



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

Alle staatlichen Gymnasien, alle
staatlichen Realschulen und alle
staatlichen Beruflichen Schulen (per
OWA)

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
V.7-BP4023.0/301/2

München, 24.03.2025
Telefon: 089 2186 2847
Name: Frau Weiß

**Neubesetzung einer Vollzeitstelle am Staatsinstitut für Schulqualität
und Bildungsforschung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Schuljahr 2025/2026 ist am **Staatsinstitut für Schulqualität und Bil-
dungsforschung** in der **Abteilung ByCS IT-Service-Management (BIT)**
eine Vollzeitstelle für die Dauer von in der Regel fünf Jahren neu zu beset-
zen:

**Referentin/Referent (m/w/d)
für die BayernCloud Schule
im Referat BIT 5 Pädagogische Anwendungen II**

Der Referent (m/w/d) arbeitet schwerpunktmäßig bei der pädagogischen
Bedarfsanalyse, insbesondere im Bereich digitaler Prüfungen und der tech-
nischen Entwicklung und Bereitstellung der ByCS Lernplattform mit.

Im Arbeitsbereich sollen schwerpunktmäßig u. a. folgende **Aufgaben** über-
nommen werden:

- konzeptionelles Arbeiten im Bereich „Digitales Prüfen“
- Projektmanagementtätigkeiten im Bereich Softwareentwicklung

- Unterstützung bei der Umsetzung von technischen Neuentwicklungen, insbesondere:
 - eigenständige Modellierungs- und Programmierfähigkeiten, auch Fehlerbehebung am bestehenden System
 - Vorbereitung und Durchführung von Updates
 - eigenständiges Verfassen von Softwarespezifikationen, z. B. im Rahmen von agiler Softwareentwicklung oder der Erstellung von Lastenheften
- Mitarbeit bei der Auftragsvergabe an externe Partner und Vertragsabwicklung
- Prüfung und Dokumentation programmiertechnischer Arbeiten externer Partner
- Zusammenarbeit mit der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen und dem Schulrechenzentrum
- Beratung des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus in fachlichen und pädagogischen Fragen

Anforderungsprofil:

Die Ausschreibung richtet sich an beim Freistaat Bayern beschäftigte Lehrkräfte im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit in den Besoldungsgruppen A 13 und A 14 (Lehrkräfte im Gymnasial- bzw. beruflichen Schuldienst) bzw. A 13 und A13 + Amtszulage (Lehrkräfte im Realschuldienst) sowie an Lehrkräfte, die im unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Freistaat Bayern vergleichbar beschäftigt sind. Es können sich ausschließlich Lehrkräfte im Schuldienst bewerben, die noch nicht an das ISB abgeordnet oder versetzt waren bzw. sind.

Vorausgesetzt werden folgende fachliche Qualifikationen:

- Befähigung für das Lehramt an Gymnasien, Realschulen oder beruflichen Schulen
 - mit vertieften Kenntnissen und praktischen Erfahrungen in folgenden Bereichen:
 - Prozessmodellierung und aktuelle Software-Architektur von Web-Anwendungen sowie Software-Ergonomie

- Allgemeine Webtechnologien und Webstandards wie PHP, JavaScript, HTML, CSS und SCSS sowie Mustache
 - Verteilte Versionsverwaltungssysteme (git)
 - Datenbanksprache SQL (v.a. MySQL und Postgres)
 - Moodle-Administration
 - Moodle-Entwicklung von Erweiterungen sowie Moodle-Core- und Moodle-Plugin-Contributions
- jeweils nachzuweisen über ein persönliches Portfolio, entsprechende Fortbildungsbescheinigungen oder eine Stellungnahme der Schulleitung **oder**
- mit vergleichbaren Qualifikationen, insbesondere Mitwirkung (z. B. Programmierung, Projektleitung oder Mitgliedschaft in Arbeitskreisen der BIT, die sich mit der Entwicklung von Software beschäftigen) an überregionalen IT-Großprojekten im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus (wie z. B. ASV oder ByCS), nachgewiesen über ein persönliches Portfolio oder eine Stellungnahme der Schulleitung
 - mehrjährige unterrichtliche Tätigkeit nach der Verbeamtung auf Lebenszeit oder entsprechende Dienstzeiten im unbefristeten Beschäftigungsverhältnis
 - aktuelle Unterrichtserfahrung
 - überdurchschnittliche fachliche und pädagogische Qualifikation
 - überdurchschnittliches Maß an Leistungsfähigkeit und an Leistungsbereitschaft, nachgewiesen durch entsprechende aktuelle dienstliche Beurteilungen; folgende Einzelkriterien werden als wesentlich im Rahmen einer ggf. nötigen Binnendifferenzierung der dienstlichen Beurteilungen festgelegt:
 - Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung
 - Unterrichtserfolg
 - Zusammenarbeit
 - Berufskennnisse und ihre Erweiterung

Darüber hinaus sind folgende fachliche Qualifikationen wünschenswert:

- vertiefte Erfahrungen im Unterricht im Bereich „Digitales Prüfen“
- Erfahrungen bei der Administration und Redaktion von Webseiten im schulischen Bereich (z. B. Schulhomepage)
- Kenntnisse in Prozessmodellierung, intuitiver Nutzerführung und Barrierefreiheit sowie praktische Erfahrungen mit IT-Projekten
- vertiefte Kenntnisse im Schulrecht

Des Weiteren werden folgende überfachliche Qualifikationen erwartet:

- Bereitschaft, sich in neue Themenbereiche schnell und umfassend einzuarbeiten
- Sicherheit im adressatengerechten mündlichen und schriftlichen Ausdruck
- Fähigkeit und Bereitschaft zu konzeptioneller Arbeit
- Kreativität und Aufgeschlossenheit für Innovationen
- Bereitschaft und Fähigkeit, Arbeitsgruppen anzuleiten und ergebnisorientiert zu führen (auch in digitalen Formaten)
- Engagement, Flexibilität und Belastbarkeit
- sicheres und überzeugendes Auftreten
- gutes Zeitmanagement
- Teamfähigkeit
- Organisations-, Kommunikations- und Verhandlungsgeschick

Das Staatsministerium behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber, die das auf der betreffenden Stelle (für sie) höchstmögliche statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerberinnen und Bewerber, die dieses Statusamt nicht innehaben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen

gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

Im Rahmen der Dienstvereinbarung über Flexibles Arbeiten kann ein Teil der Arbeitsleistung auch im häuslichen Bereich erbracht werden.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern eine ganztägige Aufgabewahrnehmung im Rahmen des Jobsharings sichergestellt werden kann.

Die Stelle ist für die Besetzung mit Menschen mit Schwerbehinderung geeignet. Menschen mit Schwerbehinderung werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).

Hinsichtlich des Datenschutzes beachten Sie bitte folgenden Link:

www.isb.bayern.de/ueber-das-isb/freie-stellen/datenschutz

Aussagekräftige Bewerbungen, die einen tabellarischen Lebenslauf, die letzte dienstliche Beurteilung sowie die Zeugnisse der beiden Staatsexamina¹ enthalten müssen, sind spätestens drei Wochen nach der Veröffentlichung dieser Ausschreibung (es gilt das Datum des KMS) unter der Angabe des Aktenzeichens über die Schulleitung (bei Beruflichen Schulen (außer FOS/BOS): auch über die Regierung; bei Realschulen und FOS/BOS: auch über die/den Ministerialbeauftragte/-n) per sicherem Datentransfer in einem PDF-Dokument unter:

<https://isb-stellen.cloud.bayern.de/index.php/s/eakwJFEAT4DDnbm>

hochzuladen. Das PDF-Dokument ist nach dem vollständigen Namen des Bewerbers bzw. der Bewerberin und dem Aktenzeichen der Ausschreibung

¹ Bei Lehramt berufliche Schulen nur der Zweiten Staatsprüfung

zu benennen. Nach erfolgreichem Upload wird das PDF-Dokument unter „Hochgeladene Dateien“ angezeigt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Leiter der Abteilung ByCS IT-Service-Management, Herrn Sebastian Pfanzelt (sebastian.pfanzelt@isb.bayern.de).

Gegebenenfalls ist der Bewerbung eine Anlassbeurteilung gemäß den Beurteilungsrichtlinien beizufügen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der KMBek vom 27. April 2021, Az.: II.5-BP4010.2/23/19, veröffentlicht im BayMBI. Nr. 332 sowie das KMS vom 27. März 2024, Nr. II.5-BP4010.2/40/14).

Es wird gebeten, auch derzeit nicht an der Schule unterrichtende Lehrkräfte von der Ausschreibung in Kenntnis zu setzen.

Wir danken für eine Bekanntmachung der Ausschreibung in Ihrem Kollegium.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Luzie Sunkler
Ministerialrätin

Per E-Mail

ISB-Bewerbungen